

TIPP des Monats

Lagerobst: kontrollieren sie regelmässig ihr eingelagertes Obst, entfernen sie beschädigte Früchte und Lüften sie. Lüften verhindert, dass sich das Reifungshormon Ethylen anreichert, das Äpfel und Birnen im Lager ausscheiden. Die Früchte werden damit zu noch stärkerem Veratmen ihrer Inhaltsstoffe angeregt.

Pflanzenhandel über Internet: Wer sich Pflanzen per Internet aus nicht EU – Ländern bestellt, kann böse Überraschungen erleben. Die Anbieter verschweigen, dass bestimmte Pflanzen nicht in die EU eingeführt werden dürfen. Zudem nehmen es diese Versandhändler mit den Pflanzenschutzbestimmungen nicht so genau. Daher werden solche Sendungen am Zoll beschlagnahmt und ersatzlos vernichtet.

Hausschädlinge biologisch bekämpfen: Firma Hotrega (36364 Bad Salzschieff) bietet ein Ungeziefer – Puder an, das aus mikroskopisch kleinen Kieselalgen besteht, die durch ihre offenporige Struktur das mehrfache ihrer Masse an Fetten, Wachsen und Flüssigkeiten aufnehmen können. Die Insekten und Milben haben eine dünne, schützende Wachsschicht (Cuticula) auf der Haut. Bei Kontakt mit dem Ungeziefer – Puder setzen sich silikathaltige Algenpartikel auf der Insektenhaut ab und entziehen dem Schädling Fette und Flüssigkeiten. Die Schädlingsoberfläche wird porös und die Schädlinge vertrocknen. Gleichzeitig werden die Mundwerkzeuge beschädigt und hemmt die Atmung. Resistenzbildung ist ausgeschlossen.

Handelssperre für Esskastanien in der Schweiz: In den Kantonen Bern, Aargau, Luzern und Waadt wurden an Importpflanzen der Quarantäneschädling, die Edelkastaniengallwespe gefunden. Es wurde um die Befallsherde eine Schutzzone im Umkreis von 15km eingerichtet. Für Baumschulen in der Befallszone gilt ein Handelsverbot für Edelkastanien. Für sie ist der Handel mit *Castanea sativa* ist für zwei Jahre gesperrt. Inzwischen wurden alle Pflanzen der betroffenen Pflanzenlieferung vernichtet.

Kurioses: Der Zoo in Prag hat schon über 1.600 Kübel mit Elefantenkot als „Wunderdünger“ verkauft. Der 1,5kg Eimer ist für umgerechnet knapp 3.-€ zu bekommen. Geld aus Mist.

Gartenmessen: Ab Ende Januar beginnen wieder die Gartenmessen, auf denen Sie auch unseren Stand besuchen können. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage unter „Messetermine“